

- Haushalt & Freizeit
- Geld
- Recht
- Spartipps

So einfach geht's

Morgens schneller das passende Teil zu Hose oder Rock finden – es lohnt sich, den Schrank hübsch aufgeräumt zu halten

Endlich Ordnung im Kleiderschrank

Ordnungsgoachin Franziska Barth-Christner (www.raeum-dich-gluecklich.de) gibt hilfreiche Tipps

Sortieren – zum Beispiel nach Farbe

Optische Ruhe im Schrank erhalten Sie, wenn Sie Ihre Kleidung nach Farbe sortieren. Oder indem Sie sie nach Arbeits- und Freizeitkleidung trennen, nach Länge oder nach Typ. Oder nach Typ und dann nach Farbe. Hier entscheidet Ihr individuelles Gefühl. Ich persönlich habe meine Kleidung nach Farbe sortiert und innerhalb einer Farbe nach Typ. Da ich gern meiner Stimmung entsprechend nach Farbe auswähle, ist das das perfekte System für mich. Probieren Sie einfach aus, was sich für Sie bewährt!

Was auf den Bügel gehört

Halten Sie sich an folgende Grundregel: Alles, was Sie bügeln und was unschöne Knitterfalten beim Zusammenlegen bekommt, gehört auf Kleiderbügel. Wenn Sie sehr viele Stücke haben, die aufgehängt werden müssen: Achten Sie darauf, dass die Stange lang genug ist.

Alles im Blick: Wer so viel Platz im Schrank hat, kann sich glücklich schätzen. Sortieren Sie z. B. nach Kombi-Möglichkeiten

Kartons beschriften

Sie haben Kartons, die Sie weiter hinten oder sehr weit oben im Schrank aufbewahren? Dann beschriften Sie diese! So können Sie auf einem Blick sehen, was sich darin befindet.

Ein fester Platz für jeden Kleidungsstück

Sortieren Sie Ihre Kleidung nach Typ und bewahren Sie die Stücke eines Typs an einem Ort auf. Also Röcke zu Röcke, Hosen zu Hosen. So müssen Sie nie lange suchen, haben im Blick, was Sie besitzen und vermeiden nebenbei Doppelkäufe.

Saisonale Stücke auslagern

Schaffen Sie Platz, indem Sie saisonale Kleidung, die gerade nicht benötigt wird, nach hinten in den Schrank oder oben auf die Schrankdecke legen. Haben Sie einen Keller? Dann packen Sie nicht Benötigtes in Kisten und verstauen diese unten. Je leerer der Schrank, desto besser der Überblick.

Gleiche Kleiderbügel verwenden

Ordentlicher wirkt das Schrankinnere, wenn Sie gleiche Kleiderbügel verwenden. Lassen Sie zudem leere Bügel nicht zwischen der Kleidung hängen, sondern sammeln Sie diese lieber auf einer Seite der Kleiderstange.

Die perfekte Falttechnik

Falten Sie Ihre Kleidung zu Päckchen. Das ist nicht nur sehr platzsparend, sondern ermöglicht es auch, auf einen Blick zu sehen, was Sie haben. Die gefalteten Teile können Sie in einer Schublade oder in Boxen in einem Regal aufbewahren.

Lücken ganz clever nutzen

Hängen Sie lange Sachen auf eine und kurze auf die andere Seite der Kleiderstange. Wenn dadurch Platz unter den kurzen Kleidungsstücken entsteht, können Sie diesen ganz clever nutzen, um zum Beispiel Taschen, Schuhe (natürlich in Kartons) oder einen Korb bzw. eine Box unterzubringen.

Frauen besitzen im Schnitt **107** Kleidungsstücke